

Jahresübersicht Termine Kinderschutz 2024 offene Fortbildungen und Arbeitstreffen im Kreis Hzgt. Lauenburg Stand 24. Nov 2023

Fortbildungen

für Fachkräfte im Kreis Herzogtum Lauenburg.

Nähere Informationen zu den Inhalten der Angebote auf der folgenden Seite.

Anmeldungen bitte formlos per Mail an die Fachstelle Kinderschutz

Teamassistentz: Frau Schulzki: schulzki@kreis-rz.de

Datum	Fortbildungsangebot 2023	Referentin
Mi 20.3..	Der Elefant in der Mitte Aktionsmethoden zum gemeinsamen Fallverstehen; 9:30-12:30; Lanken	Maschke
Mi 17.4.	Offene Grundlagenschulung Kinderschutz 9:00 – 12:30 Uhr; Lanken	Spangemacher
Do 29.2. Di 19.3. Do 30.5.	„und was, wenn es doch passiert“ Umgang mit Beschuldigungen/Verdacht gegen Fachkräfte Workshop in drei Teilen für Kitaleitungen, ständige Vertretungen und Trägervertreter*innen; je 13.30 - 17.30 Uhr; Petriforum in Ratzeburg	Spangemacher + Timmermann
Di 11.6.	Elterngespräche zur Prävention Die zwei Hände zum Wohl des Kindes 18:00 – 20:00 Uhr; Geesthacht	Maschke
Mi 16.10.	Offener Austausch für Lehrer*innen Thema Kindeswohl 14:00-16:00 Uhr, Lanken	Günther
Mi 6.11.	Elterngespräche im Kinderschutz Authentisch zur Kooperation einladen – Erfolgsfaktoren 9:30 – 12:30 Uhr; Lanken	Maschke
Mi 6.11.	Offene Grundlagenschulung Kinderschutz 13:00 – 16:30 Uhr, Lanken	Maschke

Vernetzungstreffen Kinderschutz und Frühe Hilfen und Häusliche Gewalt

wenn Sie regelmäßig an den Arbeitstreffen teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte per Mail an Frau Maschke, Frau Spangemacher oder Frau Keller

14.Feb	Kooperationskreis Kinderschutz und Frühe Hilfen Süd	Maschke
28.Feb	Kooperationskreis Kinderschutz und Frühe Hilfen Nord	Spangemacher
	KIK-Runde gegen häusliche Gewalt	Keller
5.Juni	Kooperationskreis Kinderschutz und Frühe Hilfen Nord und Süd	Maschke
25.Sep	Kooperationskreis Kinderschutz und Frühe Hilfen Süd	Maschke
4. oder 18. Sep	Fachtag Frühe Hilfen in Geesthacht Johanniter Krankenhaus	Spangemacher
25.Sep	Kooperationskreis Kinderschutz und Frühe Hilfen Nord	Spangemacher
	KIK-Runde gegen häusliche Gewalt	Keller

Die **Fortbildungen** richten sich an Fachkräfte, die im Kreis Herzogtum Lauenburg beruflich Kontakt zu jungen Menschen haben. Die Teilnahme an den Fortbildungen ist kostenlos, Verpflegung wird nicht angeboten.

Bei Anmeldung erhalten Sie eine kurze Anmeldebestätigung. Ca. Zwei Wochen vor dem Termin erhalten Sie eine nochmalige Bestätigung des Termines mit genauer Adresse und Wegbeschreibung. Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung, wenn dies gewünscht wird.

Bitte schreiben Sie uns, wenn Sie ein Thema interessiert, der Termin aber nicht passend ist. Wir nehmen Sie dann auf eine Warteliste und werden einen neuen Termin anbieten, wenn sich diese Liste gefüllt hat.

Ab 10 Fachkräften, führen wir Fortbildungen auch in Ihren Räumen durch.

Hier einige Stichworte zu den angebotenen Fortbildungen:

Offene Grundlagenschulung Kinderschutz

Die Grundlagenschulung ist ein standardisiertes Angebot der Fachstelle Kinderschutz. In einem Zeitumfang von mindestens 3,5 Stunden werden Fachkräften, die beruflich mit Kindern und Jugendlichen Kontakt haben, die gesetzlichen Grundlagen und Leitlinien für deren Umsetzung im Kreis Herzogtum Lauenburg im Feld Kinderschutz vermittelt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Wahrnehmung von möglichen Gefährdungslagen, den ersten Schritten zur Einbeziehung der jungen Menschen und Eltern sowie Kenntnisse der regionalen Unterstützungsangebote im Kreis Herzogtum Lauenburg. Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Offener Austausch LehrerInnen Kindeswohl

Wie geht es mir anhaltend als Lehrerin, Lehrer mit den Kindern, um die ich mir Sorgen mache. Wie gehe ich mit der Belastung um, was kann ich tun, an wen kann ich mich wenden? Es handelt sich hier um einen offenen Austausch begleitet durch eine Fachkraft der Fachstelle Kinderschutz zum Thema Kindeswohl. Es geht um Stärkung und Informationsaustausch.

Der Elefant in der Mitte - Aktionsmethoden zum Fallverstehen

Vermittelt und eingeübt werden einfache Distanzierungstechniken, die es Eltern, Kindern, Jugendlichen und Fachkräften erleichtern, vermeintlich schwer besprechbares besprechbar zu machen.

Anlassbezogene Gespräche im Kinderschutz

In jedem Kinderschutzfall ist die Einbeziehung der jungen Menschen maßgeblich für eine gelingende Hilfe. Vorgestellt werden Materialien, die für Gespräche mit Kindern hilfreich sein können. Außerdem werden Grundlagen für anlassbezogene Gespräche und die Bewertung kindlicher Mitteilungen vermittelt.

Elterngespräche im Kinderschutz

Es ist eine hohe Kunst, in Kinderschutzfällen die Balance zwischen zu wenig und zu viel Einmischung zu halten, wenn wir uns Sorgen um das Wohl eines Kindes machen, dessen Bedarfe wir jeden Tag erleben. Als Partner*in der Eltern in der Erziehung der Kinder ist es unsere Aufgabe, privaten Bezugspersonen das, was wir sehen und unser Fachwissen zur Verfügung zu stellen und gleichzeitig zur Kooperation und die Annahme von Hilfen einzuladen. In der Fortbildung erfahren Sie, welche Erfolgsfaktoren hierbei eine Rolle spielen.

Die Kooperationskreis Kinderschutz und Frühe Hilfen (KoKi) Nord und Süd

treffen sich drei bis viermal jährlich. Vertreten sind verschiedene Institutionen und Berufsgruppen, die das gemeinsame Interesse verfolgen, die Kinderschutzarbeit im Kreis Herzogtum Lauenburg durch gute Kooperation und gemeinsamen Fachaustausch weiter zu sichern und zu entwickeln.

Die KIK-Runden tun dies zweimal jährlich mit dem Schwerpunkt auf dem Thema Häusliche Gewalt.

Weitere Informationen unter www.kinderschutz-rz.de
gez. Birgit Maschke, Fachstelle Kinderschutz; maschke@kreis-rz.de